

Schriftenreihe der Deutschen Universität
für Verwaltungswissenschaften Speyer

Band 221

Volkssouveränität, Wahlrecht und direkte Demokratie

Beiträge auf der 14. Speyerer Demokratietagung vom
6. bis 7. Dezember 2012 an der Deutschen Universität für
Verwaltungswissenschaften Speyer

Herausgegeben von

Hans Herbert von Arnim



Duncker & Humblot · Berlin

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, für sämtliche Beiträge vorbehalten

© 2014 Duncker & Humblot GmbH, Berlin

Fremddatenübernahme: Konrad Triltsch GmbH, Ochsenfurt

Druck: Berliner Buchdruckerei Union GmbH, Berlin

Printed in Germany

ISSN 2197-2842

ISBN 978-3-428-14265-1 (Print)

ISBN 978-3-428-54265-9 (E-Book)

ISBN 978-3-428-84265-0 (Print & E-Book)

Gedruckt auf alterungsbeständigem (säurefreiem) Papier
entsprechend ISO 9706

Internet: <http://www.duncker-humblot.de>

Vorwort

Themen der 14. Demokratietagung waren die erforderliche Umgestaltung des Bundestagswahlrechts, die Beseitigung der Sperrklausel bei deutschen Europawahlen, anstehende Bundestags- und Landtagswahlen, die Diskussion um direkte Demokratie auf Bundesebene, ohne die anscheinend auch die notwendigen strafrechtlichen Regelungen gegen die Korruption von Abgeordneten nur schwer durchgesetzt werden können, Auto-Korruption bei missbräuchlichen Entscheidungen des Parlaments in eigener Sache, die Direktwahl des Ministerpräsidenten und ihre mögliche Durchsetzung durch Volksgesetzgebung, parteiinterne Mitgliederentscheide und -urwahlen, Probleme der Euro-Rettung einschließlich der ESM-Verfahren, der Streit um die Besetzung von Richterstellen und andere einschlägige Entwicklungen sowie das grassierende Gefühl der Menschen, die wichtigsten Entscheidungen würden über ihre Köpfe hinweg getroffen.

Bei den Beiträgen wurde teilweise der Redecharakter beibehalten.

Herrn Dipl.-Volkswirt Andrei Király und Herrn MA Matthias Strunk, MA rer. publ., danke ich für die Hilfe bei der Vorbereitung der Tagung und der redaktionellen Begleitung dieses Bandes.

Speyer, im Januar 2014

Hans Herbert von Arnim

Inhaltsverzeichnis

<i>Joachim Wieland</i> Begrüßung	9
<i>Gregor Gysi</i> Wer regelt die Regeln des Machterwerbs?	11
<i>Günther Beckstein</i> Wahlrecht und direkte Demokratie in Bayern und im Bund	21
<i>Hans Herbert von Arnim</i> Die politische, die wirtschaftliche und die mediale Klasse: Ersticken sie die Bürger?	27
<i>Dirk Schümer</i> Europa schafft sich ab	33
<i>Eckhard Jesse</i> Defizite im deutschen Wahlsystem	43
<i>Florian Grotz</i> Wahlsysteme und direkte Demokratie in Mittel- und Osteuropa: Lehren für De- mokratiereformer?	57
<i>Frank Decker</i> Mehr Demokratie durch die Direktwahl der Ministerpräsidenten? Perspektiven einer Regierungsreform in den Ländern	77
<i>Anke Domscheit-Berg</i> Fraktionszwang und Ochsentour	99
<i>Christian Baldauf</i> Politische Partizipation auf Landesebene	109
<i>Marco Bülow</i> Postdemokratie im Parlament	119
<i>Hans-Josef Graefen</i> Probleme der Richterwahl	125
Verzeichnis der Autoren	141